

BAWAG GROUP ERZIELTE Q3 2024 NETTOGEWINN VON 178 MIO. € UND ROTCE VON 24,0 %

- Q3 '24 Nettogewinn in Höhe von 178 Mio. €, Ergebnis je Aktie von 2,25 € und RoTCE von 24,0 %
- Ergebnis vor Risikokosten in Höhe von 265 Mio. € (-1 % im Vergleich zum Vorquartal) und Cost-Income-Quote von 32,3 %
- Risikokosten-Quote von 0,25 % ... NPL Quote bei 1,0 %
- Q1 '24 - Q3 '24 Nettogewinn von 520 Mio. € (+3 % im Vergleich zum Vorjahr) und RoTCE von 23,9 %
- CET1 Quote von 17,2 % nach Abzug der abgegrenzten Dividende in Höhe von 286 Mio. € für die ersten neun Monate 2024
- Alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen für den Erwerb der Knab am 25. Oktober 2024 erhalten
- Anpassung des Ziels für die CET1-Quote auf 12,5 % (plus 25 Basispunkte)
- Aktualisierung der 2024 Ziele (inklusive M&A): Ergebnis vor Steuern > 950 Mio. €, CET1 Ratio (pro-forma) > 14.0%, RoTCE > 20%, und CIR < 34%

WIEN, 28. Oktober 2024 – Die BAWAG Group gibt heute ihre Ergebnisse für das dritte Quartal 2024 bekannt, mit einem Nettogewinn in Höhe von 178 Mio. €, einem Gewinn je Aktie von 2,25 €, und einem Return on Tangible Common Equity von 24,0 %. Die operative Entwicklung des Geschäfts war stark, mit einem Ergebnis vor Risikokosten von 265 Mio. € und einer Cost-Income-Quote von 32,3 %. Für die ersten neun Monate 2024 beläuft sich der Nettogewinn auf 520 Mio. €, das Ergebnis je Aktie beträgt 6,58 € und der RoTCE 23,9 %.

Anas Abuzaakouk, CEO, kommentierte die Finanzergebnisse wie folgt: “Wir haben im dritten Quartal 2024 einen Nettogewinn von 178 Mio. €, einen Gewinn je Aktie von 2,25 € und eine Eigenkapitalrendite von 24,0 % erzielt. Unser operatives Ergebnis war mit einem Gewinn vor Rückstellungen von 265 Mio. € und einer Cost-Income-Quote von 32,3 % sehr stark. Neben unserer starken operativen Leistung waren die ersten drei Quartale des Jahres von der Fusions- und Integrationsplanung geprägt, die einen ständigen Dialog mit den Unternehmen und unseren Aufsichtsbehörden sowie die Ausarbeitung detaillierter Integrationspläne vorsah. Hinter den Kulissen wurde eine Menge Arbeit geleistet. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir am vergangenen Freitag die formelle Genehmigung der EZB für die Übernahme der Knab in den Niederlanden erhalten haben. Wir freuen uns darauf, das Team willkommen zu heißen, die Integrationspläne umzusetzen und die vielen Chancen, die vor uns liegen, als ein Team zu nutzen. Weitere Einzelheiten zu den beiden Übernahmen, unseren Integrationsplänen, den Zielen der Gruppe und den Kapitalplänen werden wir auf unserem Kapitalmarkttag, der für 4. März 2025 geplant ist, bekannt geben.”

Starke Ergebnisse in den ersten neun Monaten 2024

in Mio. €	Q3 '24	Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	YTD '24	Veränderung ggü. Vorjahr (in %)
Operative Kernerträge	387,9	-1%	1.172,1	3 %
Nettozinsertrag	305,3	-3 %	926,8	1 %
Provisionsüberschuss	82,6	8 %	245,3	7 %
Operative Erträge	392,2	1 %	1.166,1	2 %
Operative Aufwendungen	-126,8	4 %	-380,1	5 %
Ergebnis vor Risikokosten	265,4	-1 %	786,0	1 %
Regulatorische Aufwendungen	-3,0	-9 %	-11,0	-74 %
Risikokosten	-25,4	16 %	-83,2	32 %
Ergebnis vor Steuern	237,7	-2 %	694,0	3 %
Nettogewinn	178,0	-4 %	520,1	3 %
RoTCE	24,0 %	-3,6 Pkte.	23,9 %	-0,9 Pkte.
CIR	32,3 %	1,0 Pkte.	32,6 %	0,8 Pkte.
Ergebnis je Aktie (€)	2,25	— %	6,58	7 %
Liquidity Coverage Ratio (LCR)	260 %	42 Pkte.	260 %	42 Pkte.

Im dritten Quartal 2024 fielen die **Kernerträge** um -1 % auf 387,9 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr. Der **Nettozinsertrag** belief sich auf 305,3 Mio. €, ein Rückgang um -3 % im Vergleich zu 2023. Der **Provisionsüberschuss** stieg um 8 % auf 82,6 Mio. €.

Die **operativen Aufwendungen** stiegen um 4 % auf 126,8 Mio. € in Q3 '24 im Vergleich zum Vorjahr. Die in den vergangenen Jahren umgesetzten vielfältigen Maßnahmen konnten den hohen Inflationsdruck teilweise kompensieren.

Die **Cost-Income-Quote** stieg um 1,0 Prozentpunkt auf 32,3 %, was den Inflationsdruck widerspiegelt. Dies resultierte in einem **Ergebnis vor Risikokosten** in Höhe von 265,4 Mio. € für das dritte Quartal 2024, ein Rückgang von -1 % gegenüber dem Vorjahr.

Risikokosten betragen 25,4 Mio. € in Q3 '24, ein Anstieg von 3,5 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr. Wir haben 10 Mio. € des Management Overlays in Anspruch genommen, so dass per Ende September 2024 70 Mio. € Management Overlay verblieben. Die **NPL Quote** lag Ende September 2024 bei 1,0 %.

Die **durchschnittlichen Kundenkredite** gingen gegenüber dem Vorquartal um -2% und die **durchschnittlichen zinstragenden Aktiva** um -3% gegenüber dem Vorquartal zurück. Die **durchschnittlichen Kundeneinlagen** stiegen um 1 %, die **durchschnittliche kundenbezogene Refinanzierung** war gegenüber dem Vorquartal stabil. Diese Zahlen sind ohne unser deutsches Bausparkassengeschäft, das in Q3 2024 verkauft wurde.

Die **CET1-Quote** stieg gegenüber Q2 2024 um 70 Basispunkte an und lag zum Ende des dritten Quartals bei **17,2 %**, dabei ist der Abzug der abgegrenzten Dividende in Höhe von 286 Mio. € für die ersten neun Monate 2024 berücksichtigt.

Angesichts des beträchtlichen Geschäftswachstums, unserer wachsenden geografischen Präsenz und der vor uns liegenden Integrationsarbeit haben wir beschlossen, unser CET1-Ziel um 25 Basispunkte auf 12,5 % zu erhöhen.

Unser Ziel war und wird es immer sein, eine starke Bilanz, solide Kapitalausstattung, niedrigen Bilanz-Leverage sowie eine konservative Kreditvergabe beizubehalten.

Ziele

Unsere Ziele für 2024 wurden aktualisiert und sind wie folgt:

Ergebnis vor Steuern > 950 Mio. €, CET1 Ratio (pro-forma) >14.0%, RoTCE >20%, und CIR < 34%.

Wir werden am 4. März 2025 einen Kapitalmarkttag abhalten.

Ergebnispräsentation

Die BAWAG Group wird den Earnings Call um 10:00 Uhr MEZ am 28. Oktober 2024 abhalten. CEO Anas Abuzaakouk und CFO Enver Sirucic werden die Ergebnisse präsentieren. Die Zugangsdaten zum Webcast werden auf unserer Website [Finanzergebnisse | BAWAG Group](#) veröffentlicht.

Über die BAWAG Group

Die BAWAG Group AG ist die börsennotierte Holdinggesellschaft mit Sitz in Wien, Österreich und betreut 2,1 Millionen Privat-, KMU- und Firmenkunden sowie Kunden des öffentlichen Sektors in Österreich, Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Westeuropa sowie den USA. Der Konzern bietet unter diversen Marken und über unterschiedliche Vertriebswege ein breites Sortiment an Spar-, Zahlungsverkehrs-, Kredit-, Leasing- und Veranlagungsprodukten sowie Bausparen und Versicherungen an. Die Bereitstellung von einfachen, transparenten und erstklassigen Produkten sowie Dienstleistungen, die den Bedürfnissen der Kunden entsprechen, steht in allen Geschäftsbereichen im Zentrum ihrer Strategie.

Diese Aussendung sowie weitere Informationen, darunter auch Finanz- und sonstige Informationen für Investoren, sind auf der Investor-Relations-Website der BAWAG Group unter <https://www.bawaggroup.com/IR> verfügbar.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" über die Finanz- und Ertragslage, die Geschäftspläne und die zukünftige Entwicklung der BAWAG Group. Wörter wie "antizipiert", "glaubt", "schätzt", "erwartet", "prognostiziert", "beabsichtigt", "plant", "rechnet mit", "kann", "wird", "sollte", "würde", "könnte" und andere ähnliche Ausdrücke sollen diese zukunftsgerichteten Aussagen kennzeichnen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den prognostizierten abweichen. Zu diesen Risiken und Unwägbarkeiten gehören unter anderem

wirtschaftliche Bedingungen, das regulatorische Umfeld, Kreditkonzentrationen, Lieferanten, Mitarbeiter, Technologie, Wettbewerb und Zinssätze. Die Empfänger werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, da die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten Ergebnissen abweichen können. Weder die BAWAG Group noch ihre verbundenen Unternehmen, Berater oder Vertreter haften in irgendeiner Weise (durch Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die sich aus der Verwendung dieser Veröffentlichung bzw. ihres Inhalts oder in sonstiger Weise in Verbindung mit dieser Veröffentlichung ergeben. Die vorliegende Veröffentlichung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar und gilt weder gänzlich noch teilweise als Grundlage eines Vertrages oder Verpflichtung jeglicher Art. Diese Erklärung wurde ausdrücklich zu dem Zweck der Berufung auf "Safe-Harbor-Bestimmungen" aufgenommen.

Kontakt:

Financial Community:

Jutta Wimmer (Head of Investor Relations)

Tel: +43 (0) 5 99 05-22474

IR-Hotline: +43 (0) 5 99 05-34444

E-Mail: investor.relations@bawaggroup.com

Medien:

Manfred Rapolter (Head of Corporate Affairs)

Tel: +43 (0) 5 99 05-31210

E-Mail: communications@bawaggroup.com

Dieser Text steht auch zum Download auf unserer Website bereit: <https://www.bawaggroup.com>